Downloaded from Blogs on 23.11.2026 00:39

By PwC Deutschland | 12 December 2025

NRW kauft Daten mutmaßlicher Steuersünder

Im Kampf gegen Steuerhinterziehung geht Nordrhein-Westfalen (NRW) einen entscheidenden Schritt: Das Landesamt zur Bekämpfung der Finanzkriminalität hat über ein Terabyte an Daten von Kunden in Offshore-Steueroasen erworben. Die Auswirkungen auf Steuerpflichtige könnten immense Dimensionen annehmen.

Downloaded from Blogs on 23.11.2026 00:39

NRW hat sich aktiv im Kampf gegen Steuerhinterziehung positioniert und kürzlich einen Datenträger mit mehr als einem Terabyte an Informationen erworben. Diese Daten umfassen Kundendaten von Dienstleistern in bekannten Offshore-Steueroasen wie den Vereinigten Arabischen Emiraten, den Cayman Islands, Hongkong, Mauritius, Panama, Singapur und Zypern. Die Informationen geben Aufschluss über komplexe Strukturen zur Verschiebung von Vermögen ins Ausland, die darauf abzielen, Steuerzahlungen zu umgehen oder illegale Gelder zu verschleiern.

NRW-Finanzminister Marcus Optendrenk hat die erworbenen Daten als „wertvolle Informationen zur Aufdeckung von Steuerhinterziehung in großem Stil“ bezeichnet. Die Auswertung dieser Daten erfolgt nicht nur durch die Steuerfahndung in NRW, sondern auch in Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern sowie internationalen Partnern. Erste Analysen zeigen, dass auch Personen mit Wohnsitz in Deutschland betroffen sind, was die Brisanz und den Handlungsbedarf erhöht.

Was bedeutet das für betroffene Steuerpflichtige?

Die Steuerfahndung wird in den kommenden Monaten intensiv untersuchen, wer hinter diesen komplexen Finanzkonstruktionen steckt. Die Erfahrungen der Vergangenheit haben gezeigt, dass auf solche Datenkäufe häufig umfangreiche Durchsuchungen und Strafverfahren folgen.

Wer jetzt besonnen handelt und professionelle Unterstützung in Anspruch nimmt, kann durch eine umfassende Bestandsaufnahme, klare Dokumentation und gegebenenfalls eine rechtssichere Selbstanzeige das Schlimmste verhindern. Denn auch unter erschwerten Bedingungen bleibt der Weg der Selbstanzeige der deutlich leichtere und sicherere Ansatz, als im Rahmen dieser Datenauswertung aufgedeckt zu werden.

Wir bei PwC unterstützen Sie umfassend in allen Bereichen – von der Analyse bis zur Umsetzung einer rechtssicheren Lösung. Unser interdisziplinäres Expertenteam steht kurzfristig, diskret und ressourcenschonend bereit, um alle steuer- und strafrechtlichen Fragen zu klären. Von der ersten Risikoanalyse über die Nachdeklaration bis hin zur aktiven Verteidigung im Ermittlungsverfahren – wir bieten Ihnen einen ganzheitlichen Lösungsansatz. Dies gilt auch für die Außenprüfung von Unternehmen durch das Finanzamt.

Unsere Experten

Dr. Thorsten Zumwinkel
Partner Düsseldorf
Mail: Thorsten.zumwinkel@pwc.com

Sebastian Lattmann
Senior Manager Berlin
Mail Sebastian.lattmann@pwc.com

Keywords

Downloaded from Blogs on 23.11.2026 00:39

Einkommensteuerrecht, Internationales Steuerrecht, Selbstanzeige, Steuerstrafrecht